

19. September 2023 Pressemeldung | 3 Seiten + Service

LICHTENWALDE

Jahrestagung des Vereins „Schlösser und Gärten in Deutschland e. V.“: Fokus auf Besuchergewinnung in Zeiten von Krisen und Nachhaltigkeit

Der Verein Schlösser und Gärten in Deutschland e. V. tagt am 19. und 20. September 2023 unter dem Motto „In Zeiten von Krisen und Nachhaltigkeit – Innovative Ideen zur Besuchergewinnung“ in Schloss und Park Lichtenwalde bei Chemnitz. Bei der zweitägigen Jahreskonferenz kommen Vertreter:innen der Branche zusammen und diskutieren über die Zukunft der kulturtouristisch genutzten Monumente.

Jahrestagung mit aktuellem Fokus

Die Jahrestagung und Mitgliederversammlung des Vereins Schlösser und Gärten in Deutschland e. V. hat sich in den vergangenen Jahren als Plattform etabliert, auf der neue Ansätze im Kulturtourismus entwickelt, innovative Ideen präsentiert und frische Impulse rund um das Thema Schlösser und Gärten weitergegeben werden. Dieses Jahr tagen die Mitglieder am Dienstag, 19. September, bis Mittwoch, 20. September im Schloss und Park Lichtenwalde. Jens Spanjer, erster Vorsitzender des Vereins, benennt die Schlüsselaspekte der diesjährigen Tagung: „In Zeiten des Klimawandels drängen sich auch bei unseren Mitgliedern die Fragen nach einem nachhaltigen Besucherbetrieb auf. Nicht weniger wichtig sind für die historischen Monumente innovative Ideen zur Besuchergewinnung – vom verstärkten Einsatz digitaler Technologien bis hin zu kreativen gastronomischen Angeboten.“ Patrizia Meyn, im Vorstand von Schlösser und Gärten in Deutschland e. V. und Geschäftsführerin von Augustusburg/ Scharfenstein/ Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH blickt zuversichtlich auf die zwei kommenden Tage: „Als aktives Mitglied des Vereins weiß ich

Seite 1 von 4

um die Signalwirkung dieses Formats. Es freut mich daher sehr, die Gäste in Lichtenwalde willkommen zu heißen und zukunftsweisende Ideen für den Erhalt und die Nutzung der kulturellen Schätze auszutauschen.“

Bundesweite Vereinsarbeit

„Deutschlands einzigartige Burgen- und Schlösserlandschaft zeichnet sich insbesondere durch das eng verwobene Miteinander von kleinen und großen historischen Monumenten aus“, ordnete die zweite Vorsitzende des Vereins, Dr. Anja Hoppe, die deutsche Denkmäler-Landschaft ein. Als wesentliche Aufgabe des Vereins machte sie die Vernetzung und den Austausch zwischen diesen vielfältigen Akteur:innen aus. Der Verein hat sich außerdem zum Ziel gesetzt, zunehmend kampagnenfähige Formate umzusetzen, mit denen das Interesse der breiten Öffentlichkeit geweckt und die Aufmerksamkeit der Politik auf das Potenzial der Monumente gerichtet werden soll. Die öffentlich zugänglichen Schlösser, Burgen und Gärten sind von historischer, architektonischer und kultureller Bedeutung. Damit diese Orte auch weiterhin zur Erholung, Bildung und als Reiseziele bestehen bleiben, fördert der Verein mit dem aktuell laufenden Programm „Denkmalerhalt und Kulturtouristische Nutzung Historischer Bauten“ erhaltungswürdige Bauten. In der ersten Förderrunde wurden bereits sechs Gewinnerprojekte gekürt.

Förderprogramm weiter im Fokus

Dank einer Spende von Airbnb konnte der Verein Schlösser und Gärten in Deutschland erstmalig ein eigenes Förderprogramm zum Denkmalerhalt an den Start bringen. Bei der Tagung stellen sich ausgewählte Gewinner:innen der ersten Förderprogrammrunde vor und geben interessante Einblicke in die einzelnen Projekte. Das Förderprogramm von Schlösser und Gärten in Deutschland e. V. ist bereits im August in die zweite Förderrunde gestartet. „Wir ermutigen noch einmal alle Denkmaleigentümer:innen, die sich für die Schaffung von Übernachtungsmöglichkeiten in ihren Monumenten interessieren, sich für die zweite Runde zu bewerben“, lädt Jens Spanjer ein. Bis zum 16. Oktober haben Fördervereine, Stiftungen, Kirchengemeinden, Kommunen und

private Eigentümer:innen Zeit, ihre Unterlagen für die nächste Förderrunde einzureichen. Der Aufwand für die Bewerbung ist bürokratisch bewusst geringgehalten – die Bewerbungsunterlagen können online über www.schloesser-gaerten-deutschland.de eingereicht werden.

Schlösser und Gärten in Deutschland e. V.

Der Verein – die bisher einzige bundesweite Vereinigung staatlicher und nichtstaatlicher Besuchermonumente – versteht sich als Zusammenschluss der großen, prägenden Schlösser, Burgen, Klöster und Gärten in Deutschland. Inzwischen gehören ihm die staatlichen, kommunalen und privaten Betreiber und Besitzer von rund 365 Monumenten mit ca. 18 Millionen jährlichen Gästen an, sowie einige Organisationen wie die Deutsche Burgenvereinigung, die Aktionsgemeinschaft privates Denkmaleigentum, die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, die Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur oder die Deutsche Burgenstraße.

SERVICE

KONTAKT FÖRDERPROGRAMM

Anisha Schröder
Projektkoordinatorin Förderprogramm

Projektbüro
Pariser Platz 6
10117 Berlin

Tel.: 0176 68 97 52 79
E-Mail: a.schroeder@sgd-ev.de
www.schloesser-gaerten-deutschland.de

PRESSEKONTAKT

Verein Schlösser und Gärten Deutschland e. V.

Pressedienst der Staatsanzeiger Agentur

Tel.: 0711 6 66 01 38

E-Mail: agentur@staatsanzeiger.de